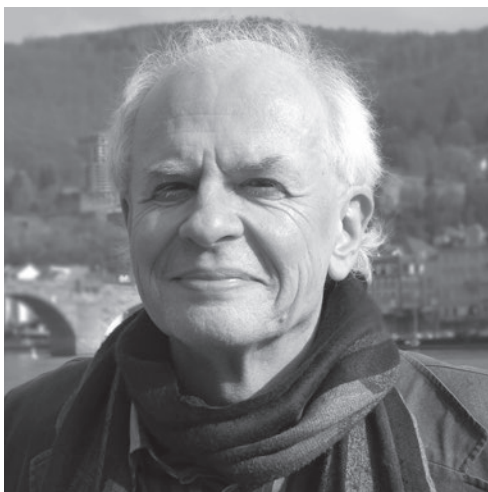




Die schönsten Liebesgedichte einer der größten Dichterinnen der Weltliteratur.

© Catherine Dutli-Polvéche



Marina Zwetajewa Lob der Aphrodite Gedichte von Liebe und Leidenschaft

Marina Zwetajewa (1892–1941), die bedeutendste russische Dichterin neben Anna Achmatowa, ist eine der großen Liebesdichterinnen der Weltliteratur, eine Liebende voller »Maßlosigkeit in einer auf Maß bedachten Welt«. Dass sie dem uralten Gegenstand völlig neue, unerhörte Klänge – und Klagen – abgewinnt, macht sie zu einem poetischen Phänomen. Ihre Gedichte sind an Frauen wie an Männer gerichtet, das Thema Liebe und Leidenschaft ist bei ihr universal.

DER ÜBERSETZER

Ralph Dutli ist bekannt als Herausgeber und Übersetzer der zehnbändigen Gesamtausgabe der Werke Ossip Mandelstams und mehrerer Bücher von Marina Zwetajewa und Joseph Brodsky. Für seine Vermittlung moderner russischer Dichtung erhielt er u. a. den Johann-Heinrich-Voß-Preis der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung. Im Wallstein Verlag erschienen außerdem seine Romane »Soutines letzte Fahrt« und »Die Liebenden von Mantua«, eine Trilogie französischer mittelalterlicher Poesie des 13. Jahrhunderts und seine »Kleinen Kulturgeschichten« zu Olivenbaum, Honigbiene und Gold.

Wer aber in Marina Zwetajewas Liebesgedichten Idyllen sucht, muss fehlgehen. Sie sind oft eine Abrechnung mit der Liebe und mit sich selbst – schonungslos, unerschrocken.

In einem Brief nennt sie die Liebe »das grausamste Spiel zum Krallenschärfen gegen sich selbst«.

Der Band umfasst über hundertfünfzig Gedichte Marina Zwetajewas – viele davon erstmals in deutscher Übersetzung. In seinem Essay wagt Ralph Dutli einen neuen Blick auf die poetische, existentielle und erotische Radikalität dieser Dichterin.

NEU
im Frühjahr
2021!



Boris Pasternak –
Marina Zwetajewa
Briefwechsel 1922–1936

Herausgegeben und
übersetzt von Marie-Luise Bott

ISBN 978-3-8353-3860-9
März WG 117

MARINA ZWETAJEWA

(1892–1941) gehört zu den bedeutendsten russischen Dichterinnen des 20. Jahrhunderts. Ihre Lyrik steht u. a. in der Tradition von Alexander Blok und Rainer Maria Rilke und hat große Ausstrahlung auf die russische Gegenwartsliteratur.





Marina Zwetajewa
Lob der Aphrodite
Gedichte von Liebe und
Leidenschaft

Aus dem Russischen
übertragen und mit einem
Essay von Ralph Dutli

ca. 220 S., geb., Schutzumschlag
ca. € 24,- (D); € 24,70 (A)
ISBN 978-3-8353-3943-9
auch als E-Book
März WG 1151

**»Sie war vollkommen eigensinnig ...
Sie suchte in allem die Ekstase
und die Absolutheit des Gefühls.
Sie brauchte die Ekstase nicht nur in der Liebe,
sondern auch im Verlassenwerden,
in der Einsamkeit, im Unglück.«**

Nadeschda Mandelstam